# Benutzerhandbuch

## Dell P2214H

## Dell P2414H

Modell: P2214H / P2414H

Regulationsmodell: P2214Hb / P2214Hb

# Hinweis, Vorsicht und Achtung

**HINWEIS:** Ein HINWEIS kennzeichnet wichtige Informationen zur besseren Nutzung Ihres Computers.

**VORSICHT:** Ein VORSICHT-Hinweis weist auf mögliche Schäden an der Hardware oder auf einen Verlust von Daten hin, sollten die Anweisungen nicht befolgt werden.

**ACHTUNG:** ACHTUNG kennzeichnet eine mögliche Gefahr von Schäden, Verletzungen oder Tod.


**Änderungen der Informationen in diesem Dokument sind vorbehalten.**
**© 2013 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten.**

Die Reproduktion dieser Materialien in beliebiger Weise ohne schriftliche Genehmigung seitens Dell Inc. ist streng verboten.

In diesem Dokument genutzte Marken: *Dell* und das *DELL* Logo sind Warenzeichen von Dell Inc.; *Microsoft* und *Windows* sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern, *Intel* ist eine in den USA und in anderen Ländern eingetragene Marke von Intel Corporation; ATI ist ein Warenzeichen von Advanced Micro Devices, Inc., ENERGY STAR ist ein eingetragenes Warenzeichen der U.S. Environmental Protection Agency (US-Umweltschutzbehörde). Als ENERGY STAR Partner bestätigt die Dell Computer Corporation, dass dieses Produkt den ENERGY STAR Richtlinien für effiziente Energienutzung entspricht.

Andere in diesem Dokument erwähnte Warenzeichen und Handelsmarken beziehen sich auf die Eigentümer dieser Warenzeichen und Handelsmarken oder auf deren Produkte. Dell Inc. erhebt keinerlei Eigentumsansprüche auf andere als ihre eigenen Warenzeichen und Handelsmarken.



**2013 - 06** **Rev. A00**

# Inhalt


**1 Über Ihren Monitor . . . . . 5**

Lieferumfang . . . . . 5
Produktmerkmale . . . . . 6
Komponenten und Bedienelemente . . . . . 8
Technische Daten des Monitors . . . . . 11
Plug & Play-Unterstützung . . . . . 18
Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle . . . . . 19
LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln . . . . . 20
Hinweise zur Wartung . . . . . 20

**2 Monitor einrichten . . . . . 23**

Ständer anbringen . . . . . 23
Monitor anschließen . . . . . 23
Kabel verlegen . . . . . 25
Monitorständer abnehmen . . . . . 26
Wandbefestigung (optional) . . . . . 27

**3 Monitor bedienen . . . . . 29**

Monitor einschalten . . . . . 29
Bedienfeldtasten verwenden . . . . . 29
Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü) . . . . . 31
Maximale Auflösung einstellen . . . . . 46
Kippen, Schwenken und Höhenverstellung . . . . . 47
Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems anpassen . . . . . 49

**4 Problemlösung . . . . . 51**

Selbsttest . . . . . 51
Selbstdiagnose . . . . . 52
Allgemeine Probleme . . . . . 53
Produktspezifische Probleme . . . . . 56
USB-Probleme . . . . . 57

**5 Anhang** . . . . . **59**

FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen . . . . . 59

Dell Kontaktangaben . . . . . 59

Einstellen des Monitors . . . . . 60

# 1 Über Ihren Monitor

## Lieferumfang

Ihr Monitor wird mit den nachstehend gezeigten Komponenten geliefert. Überzeugen Sie sich davon, dass alles mitgeliefert wurde. Falls etwas fehlen sollte, Dell Kontaktangaben.

**HINWEIS:** Bei einigen Komponenten kann es sich um optionale Teile handeln, die nicht im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten sind. Einige Merkmale oder Medien sind in bestimmten Ländern eventuell nicht erhältlich.

**HINWEIS:** Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Wenn andere stehen gekauft wird, entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Stand Setup-Anleitung für Einrichtung Anweisungen.

| | |
|---|---|
| | • Monitor |
| | • Ständer |
| | • Kabelabdeckung |

| | |
|---|---|
| | • Netzkabel (Je nach Land verschieden) |
| | • VGA-Kabel |
| | • DP-Kabel |
| | • USB-Upstream-Kabel |
| | • Medien mit Treibern und Dokumentation<br>• Schnellstartanleitung<br>• Sicherheitshinweise |

## Produktmerkmale

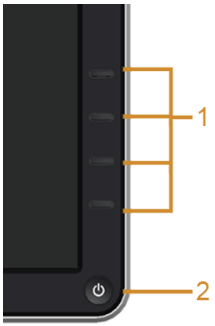
Der **Dell P2214H/P2414H**-Flachbildschirm arbeitet mit Active Matrix-, Dünnschichttransistor- (TFT) und Flüssigkristall-Technologien (LCD) und einer LED-Beleuchtung. Zu den Eigenschaften des Monitors zählen:

- **P2214H**: 54,61 cm (21,5 Zoll) große Anzeigediagonale (diagonal gemessen). 1920 x 1080 Bildpunkte Auflösung, zusätzlich Vollbildanzeige in niedrigeren Auflösungen.
- **P2414H**: 60,47 cm (23,8 Zoll) große Anzeigediagonale (diagonal gemessen). 1920 x 1080 Bildpunkte Auflösung, zusätzlich Vollbildanzeige in niedrigeren Auflösungen.
- Breiter Betrachtungswinkel, im Stehen, Sitzen und von den Seiten gleichermaßen gut ablesbar.
- Einstellungsmöglichkeiten durch Neigen, Schwenken, senkrechtes Ausziehen und Drehen.

- Abnehmbarer Ständer, VESA-kompatible Montagebohrungen (100 mm Lochabstand) zur flexiblen Anbringung. VESA™ steht für Video Electronics Standards Association.
- Plug & play-fähig, sofort vom System unterstützt.
- Bildschirmmenü (OSD) zur einfachen Einrichtung und Bildoptimierung.
- Medium mit Software und Dokumentation, einschließlich Systeminformationsdatei (.inf), Farbanpassungsdatei (.icm) und Produktdokumentation.
- Dell Display Manager-Software inklusive (auf der mitgelieferten CD enthalten).
- Energiesparfunktion zur Energy Star-Vorgabenerfüllung.
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- Ständerbefestigung.
- Möglichkeit zum Umschalten zwischen Breitbild- und Standardbildformat bei gleichbleibender Bildqualität.
- EPEAT-Gold Gütegrad.
- P2214H/P2414H-Monitor enthält, mit Ausnahme der externen Kabel, keine bromierten Flammschutzmittel (BFR) und kein Polyvinylchlorid (PVC) (enthält keine Halogene).
- TCO-zertifizierte Monitore.
- Nur mit Glas ohne Arsen und Oberfläche ohne Quecksilber.
- Hohes dynamisches Kontrastverhältnis (2.000.000:1).
- 0,3 W Standby-Stromverbrauch im Ruhemodus.
- Energy Gauge zeigt in Echtzeit die Menge an Energie an, welche vom Monitor verbraucht wird.

# Komponenten und Bedienelemente

## Vorderansicht




**Bedienelemente an der Vorderseite**

| Bezeichnung | Beschreibung |
|---|---|
| **1** | Funktionstasten (weitere Informationen finden Sie unter Monitor bedienen) |
| **2** | Ein/Aus-Taste (mit LED-Anzeige) |

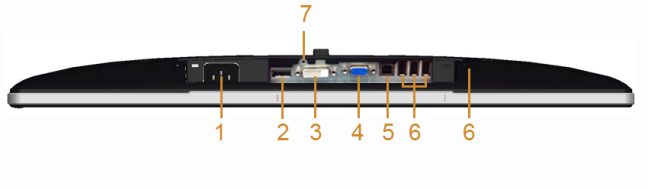
## Rückansicht

**Rückansicht mit Monitorständer**

| Bezeichnung | Beschreibung | Verwendung |
|---|---|---|
| **1** | VESA-Montagebohrungen (100 mm x 100 mm- Hinter der angebrachten VESA-Abdeckung.) | Monitor-Wandbefestigung per VESA-kompatibler Wandmontagehalterung (100 mm x 100 mm) |
| **2** | Etikett mit behördlichen Bestimmungen | Liste der behördlichen Zulassungen. |
| **3** | Ständer Auslösetaste | Löst den Ständer vom Monitor. |
| **4** | Schlitz für Sicherheitsschloss | Sichert den Monitor mit Schloss (nicht im Lieferumfang enthalten). |
| **5** | Seriennummernetikett mit Strichcode | Nehmen Sie auf dieses Etikett Bezug, wenn Sie Dell bezüglich technischer Unterstützung kontaktieren. |
| **6** | Dell Soundbar-Befestigungshalterungen | Zum Anbringen der optionalen Dell Soundbar. |
| **7** | Kabelführungsöffnung | Bringt Ordnung durch Führung des Kabel durch die Öffnung. |

## Seitenansicht

## Ansicht von unten




**Ansicht von unten ohne Monitor-Standfuß**

| Bezeichnung | Beschreibung | Verwendung |
|---|---|---|
| **1** | Netzkabelanschluss | Zum Anschluss des Stromkabels. |
| **2** | DP-Anschluss | Zum Anschluss des Computer-DP-Kabels. |
| **3** | DVI-Anschluss | Zum Anschluss des Computer-DVI-Kabels. |
| **4** | VGA-Anschluss | Zum Anschluss des Computer-VGA-Kabels. |
| **5** | USB-Upstream-Port | Schließen Sie das mit dem Monitor mitgelieferte USB-Kabel an den Monitor und an den Computer an. Sobald dieses Kabel angeschlossen ist, können Sie die USB-Anschlüsse am Monitor verwenden |

| | | |
|---|---|---|
| **6** | USB-Downstream-Anschlüsse | Hier schließen Sie Ihre USB-Geräte an. Diesen Anschluss können Sie erst verwenden, nachdem Sie das USB-Kabel an den Computer und an den USB-Upstream-Anschluss des Monitors angeschlossen haben. |
| **7** | Stand-Lock-Funktion | Befestigen des Ständers am Monitor mit M3 x 6 mm Schrauben (nicht im Lieferumfang enthalten). |

# Technische Daten des Monitors

## Flachbildschirm – technische Daten

| Modell | P2214H | P2414H |
|---|---|---|
| Bildschirmtyp | Aktiv-Matrix-TFT-LCD | Aktiv-Matrix-TFT-LCD |
| Anzeigetyp | In-Plane Switch | In-Plane Switch |
| Bildschirmabmessungen | 54,61 cm (21,5 Zoll diagonaler sichtbarer Bereich) | 60,47 cm (23,8 Zoll diagonaler sichtbarer Bereich) |
| Sichtbare Bildgröße<br>• Horizontal<br>• Vertikal | <br>476,64 mm (18,77 Zoll)<br>267,78 mm (10,54 Zoll) | <br>527,04 mm (20,75 Zoll)<br>296,46 mm (11,67 Zoll) |
| Pixelabstand | 0,248 x 0,248 mm | 0,2745 x 0,2745 mm |
| Betrachtungswinkel | 178° (vertikal) typisch<br>178° (horizontal) typisch | 178° (vertikal) typisch<br>178° (horizontal) typisch |
| Luminanz | 250 cd/m² (typisch) | 250 cd/m² (typisch) |
| Kontrastverhältnis | 1000 : 1 (typisch)<br>2M : 1 (typisch dynamischer Kontrast eingeschaltet) | 1000 : 1 (typisch)<br>2M : 1 (typisch dynamischer Kontrast eingeschaltet) |
| Anzeigebeschichtung | Anti-Reflex mit 3H Härte | Anti-Reflex mit 3H Härte |
| Hintergrundbeleuchtung | LED-Kantenleuchtensystem | LED-Kantenleuchtensystem |
| Reaktionszeit | 8 ms Grau-zu-Grau (typisch) | 8 ms Grau-zu-Grau (typisch) |
| Farbtiefe | 16,7 Millionen Farben | 16,7 Millionen Farben |
| Farbgamut | CIE1931 (72%)* | CIE1931 (72%)** |

*[P2214H] Farbgamut (typisch) basiert auf den Prüfrichtlinien CIE1976 (85%) und CIE1931 (72%).

**[P2414H] Farbgamut (typisch) basiert auf den Prüfrichtlinien CIE1976 (86%) und CIE1931 (72%).

## Angaben zur Auflösung

| Modell | P2214H | P2414H |
|---|---|---|
| Horizontalfrequenzen | 30 kHz bis 83 kHz (automatisch) | 30 kHz bis 83 kHz (automatisch) |
| Vertikalfrequenzen | 56 Hz bis 76 Hz (automatisch) | 56 Hz bis 76 Hz (automatisch) |
| Max. voreingestellte Auflösung | 1920 x 1080 bei 60 Hz | 1920 x 1080 bei 60 Hz |

## Unterstützte Videomodi

| Modell | P2214H/P2414H |
|---|---|
| Videoanzeigefähigkeiten (DVI & DP-Wiedergabe) | 480i, 480p, 576i, 576p, 720p, 1080i, 1080p |

## Voreingestellte Anzeigemodi

P2214H/P2414H

| Anzeigemodus | Horizontalfrequenz (kHz) | Vertikalfrequenz (Hz) | Pixeltakt (MHz) | Sync-Polarität (horizontal/ vertikal) |
|---|---|---|---|---|
| VESA, 720 x 400 | 31,5 | 70,1 | 28,3 | -/+ |
| VESA, 640 x 480 | 31,5 | 60,0 | 25,2 | -/- |
| VESA, 640 x 480 | 37,5 | 75,0 | 31,5 | -/- |
| VESA, 800 x 600 | 37,9 | 60,3 | 40,0 | +/+ |
| VESA, 800 x 600 | 46,9 | 75,0 | 49,5 | +/+ |
| VESA, 1024 x 768 | 48,4 | 60,0 | 65,0 | -/- |
| VESA, 1024 x 768 | 60,0 | 75,0 | 78,8 | +/+ |
| VESA, 1280 x 1024 | 63,9 | 60,0 | 108,0 | +/+ |
| VESA, 1280 x 1024 | 80,0 | 75,0 | 135,0 | +/+ |
| VESA, 1152 x 864 | 67,5 | 75,0 | 108,0 | +/+ |
| VESA, 1600 x 900 | 60,0 | 60,0 | 108,0 | +/+ |
| VESA, 1920 x 1080 | 67,5 | 60,0 | 148,5 | +/+ |

## Elektrische Daten

| Modell | P2214H/P2414H |
|---|---|
| Videoeingangssignale | • Analog RGB, 0,7 Volt +/- 5 %, positive Polarität, bei 75 Ohm Eingangsimpedanz<br>• Digital DVI-D TMDS, 600 mV pro Differentialleitung, positive Polarität, bei 50 Ohm Eingangsimpedanz<br>• DP (DisplayPort) unterstützt 1.2-Signaleingang* |
| Sync-Eingangssignale | Separate horizontale und vertikale Sync., TTL-Pegel ungepolt, SOG (Composite SYNC für Grün) |
| Netzeingangsspannung / Frequenz / Strom | 100 VAC bis 240 VAC / 50 Hz oder 60 Hz ± 3 Hz / 1,2 A (typisch) |
| Einschaltstrom | • 120 V: 30 A (Max)<br>• 240 V: 60 A (Max) |

*Unterstützung für die DP1.2 (CORE) Spezifikation. Mit Ausnahme von High Bit Rate 2 (HBR2), Fast AUX Transaktion, Multi-Stream-Transport (MST), 3D-Stereo-Transport, HBR-Audio (oder Audio mit hoher Datenrate)

## Physische Eigenschaften

| Modell | P2214H | P2414H |
|---|---|---|
| **Steckertyp** | 15-poliger D-Sub-Ministecker, blau; DVI-D-Stecker, weiß; DP (DisplayPort), schwarzer Anschluss. | 15-poliger D-Sub-Ministecker, blau; DVI-D-Stecker, weiß; DP (DisplayPort), schwarzer Anschluss. |
| **Signalkabeltyp** | • Digital: Trennbar, DVI-D, feste Stifte, bei Auslieferung vom Monitor demontiert<br>• Digital: DisplayPort, 20-polig<br>• Analog: Anbringbar, D-Sub, 15-polig, Auslieferung am Monitor montiert | • Digital: Trennbar, DVI-D, feste Stifte, bei Auslieferung vom Monitor demontiert<br>• Digital: DisplayPort, 20-polig<br>• Analog: Anbringbar, D-Sub, 15-polig, Auslieferung am Monitor montiert |
| **Abmessungen (mit Ständer)** | | |
| Höhe (verlängert) | 483,6 mm (19,04 Zoll) | 499,0 mm (19,65 Zoll) |

| | | |
|---|---|---|
| Höhe (zusammengeschoben) | 354,2 mm (13,94 Zoll) | 369,0 mm (14,53 Zoll) |
| Breite | 512,7 mm (20,19 Zoll) | 565,6 mm (22,27 Zoll) |
| Tiefe | 180,0 mm (7,09 Zoll) | 180,0 mm (7,09 Zoll) |
| **Abmessungen (ohne Ständer)** | | |
| Höhe | 304,4 mm (11,98 Zoll) | 335,1 mm (13,19 Zoll) |
| Breite | 512,7 mm (20,19 Zoll) | 565,6 mm (22,27 Zoll) |
| Tiefe | 46,3 mm (1,82 Zoll) | 47,0 mm (1,85 Zoll) |
| **Ständerabmessungen** | | |
| Höhe (verlängert) | 399,7 mm (15,74 Zoll) | 399,7 mm (15,74 Zoll) |
| Höhe (zusammengeschoben) | 354,2 mm (13,94 Zoll) | 354,2 mm (13,94 Zoll) |
| Breite | 225,0 mm (8,86 Zoll) | 225,0 mm (8,86 Zoll) |
| Tiefe | 180,0 mm (7,09 Zoll) | 180,0 mm (7,09 Zoll) |
| **Gewicht** | | |
| Gewicht mit Verpackung | 7,18 kg (15,80 lb) | 7,79 kg (1,7,14 lb) |
| Gewicht mit montiertem Ständer und Kabeln | 5,58 kg (12,28 lb) | 5,83 kg (12,83 lb) |
| Gewicht ohne montierten Ständer (zur Wand- oder VESA-Befestigung - ohne Kabel) | 3,26 kg (7,17 lb) | 3,51 kg (7,72 lb) |
| Gewicht des Ständers | 1,87 kg (4,11 lb) | 1,87 kg (4,11 lb) |
| Glänzender Vorderrahmen | Schwarzer Rahmen - 5~8% glänzende Einheit (max.) | Schwarzer Rahmen - 5~8% glänzende Einheit (max.) |

## Umgebungsbedingungen

| Modell | P2214H/P2414H |
|---|---|
| **Temperatur** | |
| Im Betrieb | 0 °C bis 40 °C (32 °F bis 104 °F) |
| Ausgeschaltet | • Lagerung: -20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)<br>• Versand: -20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F) |
| **Luftfeuchtigkeit** | |
| Im Betrieb | 10% bis 80% (nicht kondensierend) |
| Ausgeschaltet | • Lagerung: 5% bis 90% (nicht kondensierend)<br>• Versand: 5% bis 90% (nicht kondensierend) |

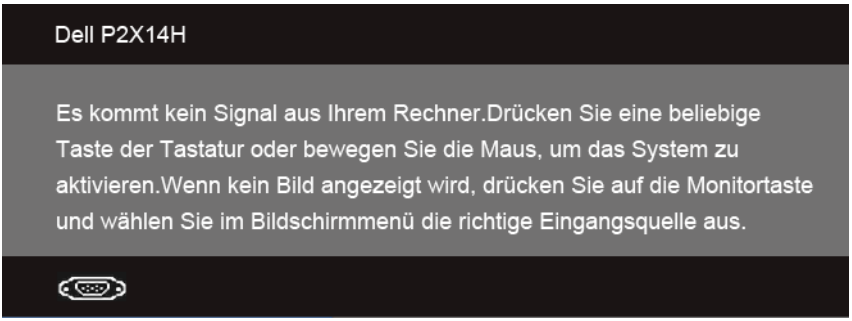
| **Höhe** | |
|---|---|
| Im Betrieb | 5.000 m (16.400 ft) (max.) |
| Ausgeschaltet | 12.192 m (40.000 ft) (max.) |
| **Wärmeableitung** | • 102,3 BTU/Stunde (max.)<br>• 62,8 BTU/Stunde (typisch) |

## Energieverwaltungsmodi

Sofern Sie eine VESA DPM™-kompatible Grafikkarte oder Software in Ihrem PC installiert haben, kann der Monitor seinen Energieverbrauch automatisch verringern, wenn er nicht verwendet wird. Dies wird als *Energiesparmodus** bezeichnet. Der Monitor nimmt den Betrieb automatisch wieder auf, sobald der Computer Eingaben über Tastatur, Maus oder andere Eingabegeräte erkennt. Aus der folgenden Tabelle gehen Stromverbrauch und Signalisierung der automatischen Energiesparfunktion hervor.

| VESA-Modi | Horizontale Sync | Vertikale Sync | Video | Betriebsanzeige | Leistungsaufnahme | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Normalbetrieb | Aktiv | Aktiv | Aktiv | Weiß | P2214H | P2414H |
| | | | | | 42 W (max.)**<br>26 W (typisch) | 45 W (max.)**<br>28 W (typisch) |
| Aktiv-aus-Modus | Inaktiv | Inaktiv | keine Anzeige | Weiß (Blinkend) | Unter 0,3 W | Unter 0,3 W |
| Ausgeschaltet | - | - | - | Aus | Unter 0,3 W | Unter 0,3 W |

Das OSD kann nur im Normalbetriebsmodus funktionieren. Beim Drücken auf eine beliebige Taste im Aktiv-Aus-Modus wird eine der folgenden Nachrichten angezeigt:



Aktivieren Sie den Computer, damit der Monitor auf das OSD zugreifen kann.

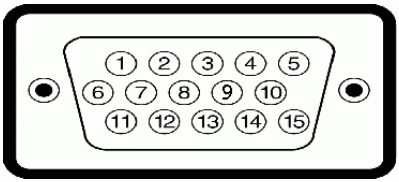
**HINWEIS:** Dieser Monitor erfüllt die **ENERGY STAR®**-Richtlinien.

* Die Leistungsaufnahme bei abgeschaltetem Gerät lässt sich nur auf Null reduzieren, wenn Sie den Monitor komplett vom Stromnetz trennen.

** Maximale Leistungsaufnahme bei max Leuchtdichte und USB aktiv.

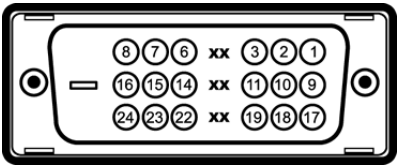
## Pinbelegung

### VGA-Anschluss



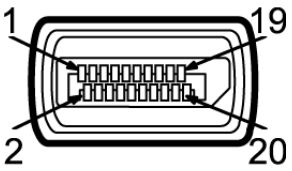

| Pinnummer | Seite mit 15 Stiften des angeschlossenen Signalkabels |
|---|---|
| 1 | Video, rot |
| 2 | Video, grün |
| 3 | Video, blau |
| 4 | Masse |
| 5 | Selbsttest |
| 6 | Masse, R |
| 7 | Masse, G |
| 8 | Masse, B |
| 9 | Computer 5 V/3,3 V |
| 10 | Masse, Sync |
| 11 | Masse |
| 12 | DDC-Daten |
| 13 | H-Sync |
| 14 | V-Sync |
| 15 | DDC-Takt |

## DVI-Anschluss




| Pinnummer | Seite mit 24 Stiften des angeschlossenen Signalkabels |
|---|---|
| 1 | TMDS RX2- |
| 2 | TMDS RX2+ |
| 3 | TMDS-Masse |
| 4 | Erdfrei |
| 5 | Erdfrei |
| 6 | DDC-Takt |
| 7 | DDC-Daten |
| 8 | Erdfrei |
| 9 | TMDS RX1- |
| 10 | TMDS RX1+ |
| 11 | TMDS-Masse |
| 12 | Erdfrei |
| 13 | Erdfrei |
| 14 | +5 V/+3,3 V-Stromversorgung |
| 15 | Selbsttest |
| 16 | Hot-Plug-Erkennung |
| 17 | TMDS RX0- |
| 18 | TMDS RX0+ |
| 19 | TMDS-Masse |
| 20 | Erdfrei |
| 21 | Erdfrei |
| 22 | TMDS-Masse |
| 23 | TMDS-Takt + |
| 24 | TMDS-Takt - |

### DisplayPort-Anschluss




| Pinnummer | Seite mit 20 Stiften des angeschlossenen Signalkabels |
|---|---|
| 1 | ML0(p) |
| 2 | Masse |
| 3 | ML0(n) |
| 4 | ML1(p) |
| 5 | Masse |
| 6 | ML1(n) |
| 7 | ML2(p) |
| 8 | Masse |
| 9 | ML2(n) |
| 10 | ML3(p) |
| 11 | Masse |
| 12 | ML3(n) |
| 13 | Masse |
| 14 | Masse |
| 15 | AUX(p) |
| 16 | Masse |
| 17 | AUX(n) |
| 18 | Masse |
| 19 | PWR Return |
| 20 | PWR |

## Plug & Play-Unterstützung

Sie können den Monitor in jedem Plug-and-Play-kompatiblen System installieren. Der Monitor stellt dem Computersystem automatisch eigene EDID-Daten (Extended Display Identification Data) über DDC-Protokolle (Display Data Channel) zur Verfügung, so dass sich das System selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitor-Installationen laufen automatisch ab; auf Wunsch können Sie unterschiedliche Einstellungen wählen. Weitere Informationen zum Ändern der Monitoreinstellungen finden Sie unter Monitor bedienen.

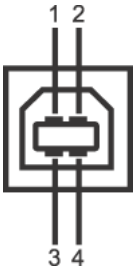
# Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

Dieser Abschnitt informiert Sie über die USB-Ports am Monitor.

**HINWEIS:** Dieser Monitor arbeitet mit einer High-Speed-zertifizierten USB 2.0-Schnittstelle.

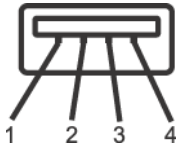
| Übertragungsgeschwindigkeit | Datenübertragungsrate | Leistungsaufnahme |
|---|---|---|
| High Speed | 480 Mbps | 2,5 W (max., je Anschluss) |
| Full Speed | 12 Mbps | 2,5 W (max., je Anschluss) |
| Low Speed | 1,5 Mbps | 2,5 W (max., je Anschluss) |

## USB-Upstream-Anschluss




| Pinnummer | 4-poliger Verbinder |
|---|---|
| 1 | DMU |
| 2 | VCC |
| 3 | DPU |
| 4 | Masse |

## USB-Downstream-Anschluss




| Pinnummer | 4-poliger Verbinder |
|---|---|
| 1 | VCC |
| 2 | DMD |
| 3 | DPD |
| 4 | Masse |

## USB-Ports

- 1 Upstream - hinten
- 4 Downstream - hinten

**HINWEIS:** Zur vollen Ausschöpfung der USB 2.0-Funktionalität benötigen Sie einen USB 2.0-fähigen Computer.

**HINWEIS:** Die USB-Schnittstelle des Monitors arbeitet nur dann, wenn der Monitor eingeschaltet ist oder sich im Energiesparmodus befindet. Wenn Sie den Monitor aus- und wieder einschalten, kann es ein paar Minuten dauern, bis angeschlossene Peripheriegeräte wieder normal funktionieren.

# LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln

Bei der Herstellung von LCD-Monitoren ist es keine Seltenheit, dass einzelne Bildpunkte (Pixel) nicht oder dauerhaft leuchten. Solche Abweichungen sind gewöhnlich kaum sichtbar und wirken sich nicht negativ auf Anzeigequalität und Nutzbarkeit aus. Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: **http://www.dell.com/support/monitors**.

# Hinweise zur Wartung

## Monitor reinigen

**VORSICHT: Lesen und befolgen Sie die** Sicherheitshinweise**, bevor Sie den Monitor reinigen.**

**ACHTUNG: Trennen Sie das Monitornetzkabel von der Stromversorgung, bevor Sie den Monitor reinigen.**

Beim Auspacken, Reinigen und beim allgemeinen Umgang mit dem Monitor halten Sie sich am besten an die nachstehenden Hinweise:

- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Monitors ein weiches, sauberes Tuch leicht mit Wasser. Verwenden Sie nach Möglichkeit spezielle, für die antistatische Beschichtung geeignete Bildschirmreinigungstücher oder -lösungen. Verwenden Sie kein Benzin, keine Verdünnungsmittel, kein Ammoniak, keine Scheuermittel und keine Druckluft.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Monitors lediglich ein weiches, leicht angefeuchtetes Tuch. Verwenden Sie keinerlei Reinigungsmittel, da einige Reinigungsmittel einen milchigen Schleier auf dem Monitor hinterlassen können.
- Falls Ihnen beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver auffallen sollte, wischen Sie es einfach mit einem Tuch ab.
- Gehen Sie sorgfältig mit Ihrem Monitor um: Schwarze Monitore weisen schneller weiße Kratzspuren als helle Monitore auf.
- Um die optimale Bildqualität Ihres Monitors zu erhalten, nutzen Sie einen Bildschirmschoner mit bewegten Motiven und schalten Ihren Monitor aus, wenn Sie ihn nicht gebrauchen.

# 2 Monitor einrichten

## Ständer anbringen

**HINWEIS:** Bei der Auslieferung ab Werk ist der Ständer noch nicht angebracht.

**HINWEIS:** Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Wenn andere stehen gekauft wird, entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Stand Setup-Anleitung für Einrichtung Anweisungen.

So bringen Sie den Ständer an:

1. Nehmen Sie die Abdeckung ab, platzieren Sie den Monitor darauf.
2. Passen Sie die Vertiefung an der Rückseite des Monitors in die beiden Nasen am Oberteil des Ständers ein.
3. Drücken Sie den Ständer an, bis er einrastet.

## Monitor anschließen

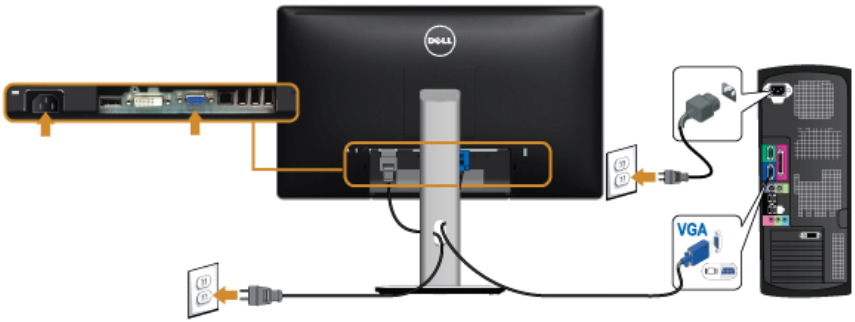
**ACHTUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die** Sicherheitshinweise**.**

**HINWEIS:** Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig an den Computer an.

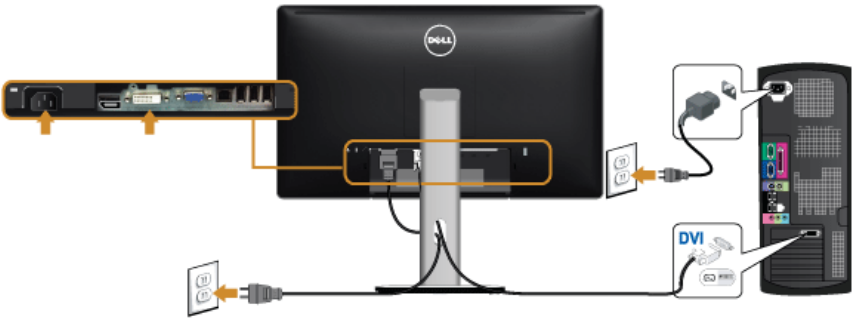
So schließen Sie Ihren Monitor an einen Computer an:

1. Schalten Sie den Computer aus, trennen Sie das Netzkabel.
   Schließen Sie das VGA/DVI/DP-Kabel des Monitores an Ihren Computer an.

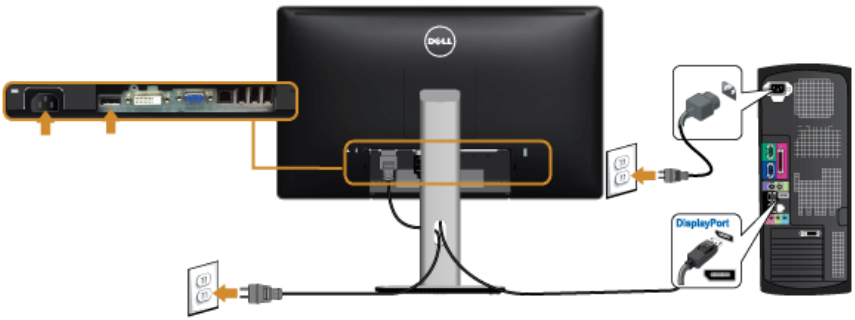
## Blaues VGA-Kabel anschließen




## Weißes DVI-Kabel anschließen




## Schwarz DisplayPort-Kabel anschließen

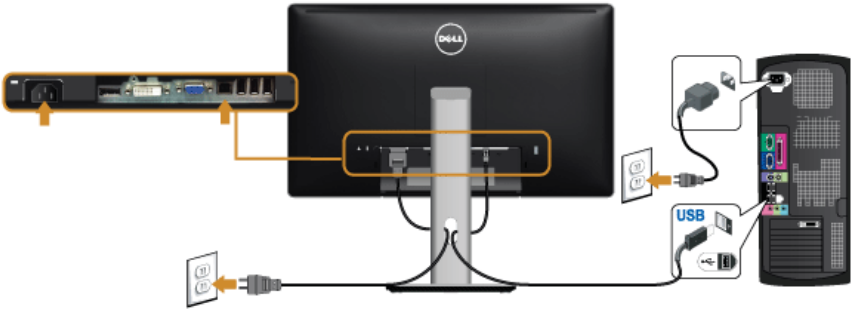



**VORSICHT: Die Abbildungen in dieser Anleitung dienen lediglich der Veranschaulichung. Das tatsächliche Aussehen kann etwas abweichen.**

## USB-Kabel anschließen

Nachdem Sie VGA/DVI/DP-Kabel angeschlossen haben, führen Sie zum Abschluss der Monitoreinrichtung bitte die nachstehenden Schritte zum Anschluss des USB-Kabels an den Computer aus:

1. Schließen Sie das USB-Upstream-Kabel (mitgeliefert) an den Upstream-Port des Monitors und an einen passenden USB-Port Ihres Computers an. (siehe Ansicht von unten.)
2. USB-Peripheriegeräte schließen Sie an die USB-Downstream-Ports des Monitors an.
3. Schließen Sie die Netzkabel des Computers und Monitors an eine Steckdose in der Nähe an.
4. Schalten Sie den Monitor und Computer ein.
   Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, lesen Sie bitte unter USB-Probleme.
5. Zur Kabelführung nutzen Sie den Kabelhalter am Monitorfuß.




## Kabel verlegen

Nachdem Sie sämtliche erforderlichen Kabelverbindungen an Monitor und Computer hergestellt haben (siehe Monitor anschließen), führen Sie die Kabel wie oben gezeigt ordentlich durch den Kabelschacht.

## Anbringen an Kabelabdeckung

Die Kabelabdeckung ist bei Auslieferung des Monitors nicht angebracht.

1. Passen Sie die Vertiefung an der Rückseite des Monitors in die beiden Nasen am Unterteil der Kabelabdeckung ein.
2. Schließen Sie die Kabelabdeckung, bis sie einrastest.

# Monitorständer abnehmen

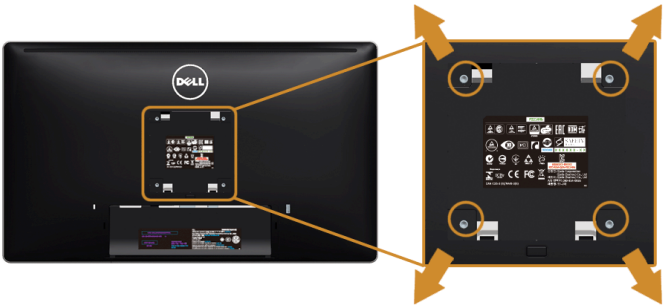
**HINWEIS:** Damit der LCD-Bildschirm beim Abnehmen des Ständers nicht verkratzt wird, achten Sie darauf, dass der Monitor auf einem sauberen Untergrund zu liegen kommen.

**HINWEIS:** Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Wenn andere stehen gekauft wird, entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Stand Setup-Anleitung für Einrichtung Anweisungen.

So nehmen Sie den Ständer ab:

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen.
2. Halten Sie die Ständerfreigabetaste gedrückt.
3. Heben Sie den Ständer vom Monitor ab.

# Wandbefestigung (optional)



(Schraubenabmessung: M4 x 10 mm).

Siehe die mit der VESA-kompatiblen Montageausrüstung für die Wand gelieferte Anleitung.

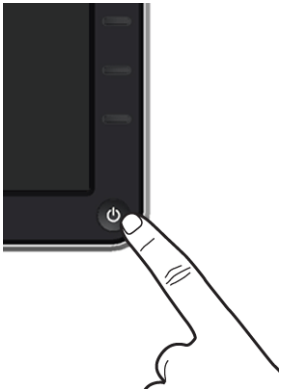
1. Die Unterlage des Monitors auf ein weiches Tuch oder Kissen auf einem stabilen und ebenen Arbeitstisch aufstellen.
2. Entfernen Sie den Ständer.
3. Die vier Schrauben, mit denen die Plastikabdeckung befestigt wird, mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher entfernen.
4. Den Befestigungsbügel der Wandmontageausrüstung am Monitor befestigen.
5. Den Monitor an die Wand montieren. Folgen Sie dabei der mit der Wandmontageausrüstung gelieferten Anleitung.

**HINWEIS:** Nur mit einem UL-gelisteten Befestigungsbügel mit einer Mindesttraglast von 5,88 kg zu verwenden.

# 3 Monitor bedienen

## Monitor einschalten

Drücken Sie auf die -Taste, um den Monitor einzuschalten.



## Bedienfeldtasten verwenden

Zum Anpassen der Bilddarstellung verwenden Sie die Tasten an der Vorderseite des Monitors. Wenn Sie die Einstellungen mit diesen Tasten verändern, werden die numerischen Einstellungswerte im OSD angezeigt.

Die folgende Tabelle beschreibt die Tasten an der Vorderseite:

| | Bedienfeldtaste | Beschreibung |
|---|---|---|
| 1 | **Schnellzugriffstasten/ Voreingestellte Modi** | Wählen Sie diesen Schaltfläche zur Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi. |

| | | |
|---|---|---|
| 2 | **Schnellzugriffstasten/ Helligkeit/Kontrast** | Für einen Direktzugriff auf das **Helligkeit-/Kontrast**-Menü oder zum Erhöhen der Werte der ausgewählten Menüoption auf diese Taste drücken. |
| 3 | **Menü** | Auf die **MENU**(Menü)-Taste drücken, um die Anzeige auf dem Bildschirm (OSD) zu starten und um das OSD-Menü auszuwählen. Siehe Zugriff aufs Menüsystem. |
| 4 | **Beenden** | Um zum Hauptmenü zurückzugelangen oder um das OSD-Hauptmenü zu verlassen auf diese Taste drücken. |
| 5 | **Ein/Aus-Taste (Power) (mit Betriebsanzeigediode)** | Den Monitor mit der **Ein/Aus-Taste (Power) ein**- bzw. **ausschalten**.<br>Die weiße LED-Anzeigediode zeigt an, dass der Monitor **eingeschaltet** und voll funktionsfähig ist. Eine weiße LED-Anzeigediode zeigt den Energiesparmodus an. |

## Taste an der Vorderseite

Mit den Tasten an der Vorderseite des Monitors können Sie die Bildeinstellungen anpassen.

| Taste an der Vorderseite | | Beschreibung |
|---|---|---|
| 1 | **Nach-oben** | Mit der **Nach-oben**-Taste stellen Sie Elemente im OSD-Menü ein (erhöhen Werte). |
| 2 | **Nach-unten** | Mit der **Nach-unten**-Taste stellen Sie Elemente im OSD-Menü ein (vermindern Werte). |

| | | |
|---|---|---|
| 3 | **OK** | Mit der **OK**-Taste bestätigen Sie Ihre Auswahl. |
| 4 | **Rückwärts** | Mit der **Rückwärts**-Taste gelangen Sie zum vorherigen Menü zurück. |

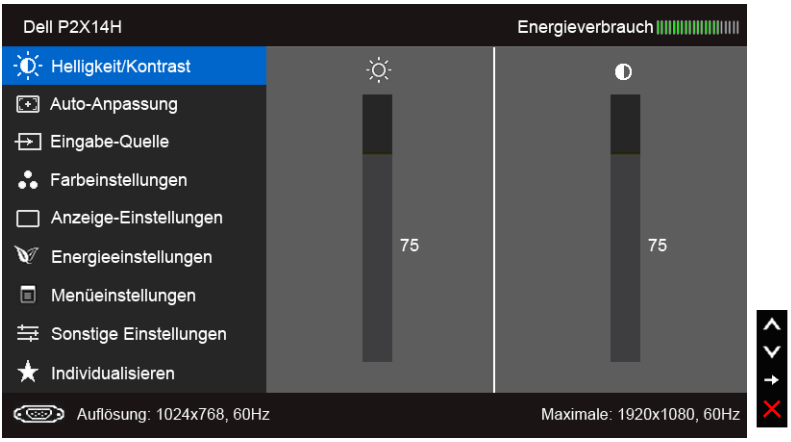
# Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü)

## Zugriff aufs Menüsystem

**HINWEIS:** Falls Sie die Einstellungen abändern und danach entweder zu einem anderen Menü gehen oder das OSD-Menü verlassen werden diese Änderungen automatisch im Monitor abgespeichert. Die Abänderungen werden ebenfalls abgespeichert, falls Sie die Einstellungen abändern und danach warten, bis das OSD-Menü ausgeblendet wird.

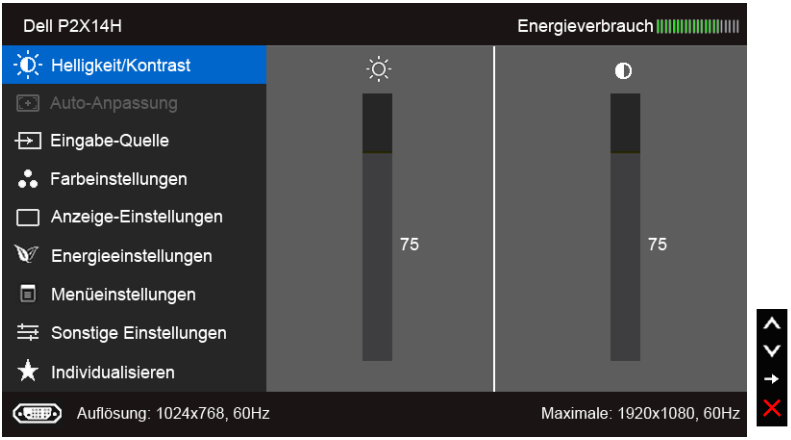
1. Auf die -Taste drücken, um das OSD-Menü zu starten und um das Hauptmenü anzuzeigen.

### Hauptmenü für die analoge (VGA)-Eingabe



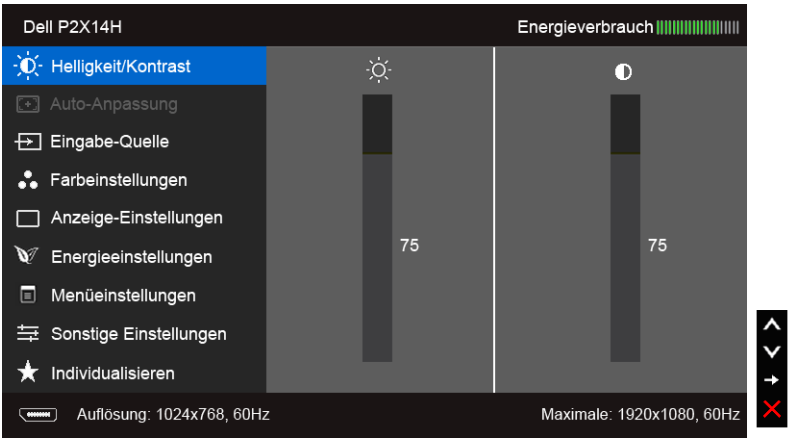

oder

### Hauptmenü für die digitale (DVI)-Eingabe




oder

### Hauptmenü für die digitale (DP)-Eingabe




**HINWEIS:** Das **Auto-Anpassung** steht nur dann zur Verfügung, wenn Sie den analogen (VGA)-Anschluss verwenden.

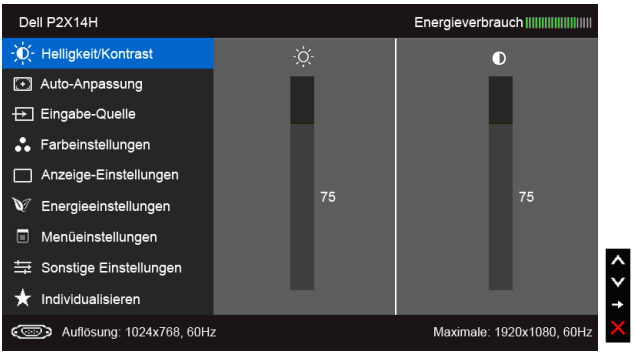
2. Auf die ^ und die v Taste drücken, um zwischen den Einstelloptionen auszuwählen. Der Name der Option wird markiert, wenn Sie von einem Symbol zum anderen gelangen. Eine vollständige Liste aller für den Monitor verfügbaren Optionen ist in der nachstehenden Tabelle aufgeführt.

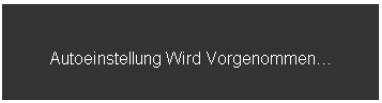
3. Einmal auf die → Taste drücken, um die markierte Option zu aktivieren.

4. Auf die ^ und v Taste drücken, um den gewünschten Parameter auszuwählen.

5. Drücken Sie die → , um zum Schieberegler zu gelangen, und verwenden Sie die Tasten ^ und v , um je nach Menüanzeige Ihre Änderungen vorzunehmen.

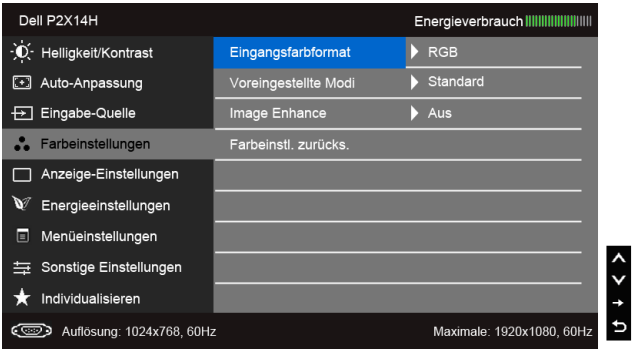
6. Die ↩ Option auswählen, um zum Hauptmenü zurückzukehren oder um das OSD-Menü zu verlassen.

| Symbol | Menü und Untermenüs | Beschreibung |
|---|---|---|
| ☀ | **Helligkeit/ Kontrast** | Mit diesem Menü die Einstellung das **Helligkeit/Kontrast** aktivieren.<br>  |
| | **Helligkeit** | Mit der **Helligkeit** wird die Leuchtstärke der Hintergrundbeleuchtung eingestellt.<br>Auf die ^ Taste drücken, um die Helligkeit zu verstärken, und auf die v Taste drücken, um die Helligkeit abzuschwächen (min. 0 / max. 100).<br>**HINWEIS:** Die manuelle Einstellung der **Helligkeit** ist nicht möglich, wenn **Intelligente Energieeinsparung** oder **Dynamischer Kontrast** aktiviert sind. |
| | **Kontrast** | Zuerst die **Helligkeit** einstellen und danach nur dann den **Kontrast** einstellen, wenn weitere Einstellungen notwendig sind.<br>Auf die ^ Taste drücken, um den Kontrast zu verstärken, und auf die v Taste drücken, um den Kontrast abzuschwächen (min. 0 / max. 100).<br>Mit der **Kontrastfunktion** wird der Grad des Unterschiedes zwischen der Dunkelheit und der Helligkeit auf dem Monitorbildschirm eingestellt. |

| | | |
|---|---|---|
| | **Auto-Anpassung** | Auch wenn Ihr Computer beim Starten Ihren Monitor erkennt werden die Anzeigeeinstellungen für die Anwendung mit Ihrer bestimmten Installation mit der Funktion der **Autoeinstellung** optimiert.<br>Mit der **Autoeinstellung** kann der Monitor selber auf das ankommende Videosignal eingestellt werden. Nach der **Autoeinstellung** können Sie Ihren Monitor mit Hilfe der **Pixeluhr**- (Grob) und **Phasenregler** (Fein) unter **Anzeige-Einstellungen** weiter einstellen.<br>  <br>**HINWEIS:** In den meisten Fällen wird mit der **Auto-Anpassung** das beste Bild für Ihre Konfiguration erzeugt.<br>**HINWEIS:** Die Option der **Auto-Anpassung** steht nur dann zur Verfügung, wenn Sie den analogen (VGA)-Anschluss verwenden. |
| | **Eingabe-Quelle** | Im **Eingabe-Quelle**-Menü wählen Sie zwischen verschiedenen Videosignalen aus, die eventuell an Ihrem Monitor angeschlossen sind.<br> |
| | **Autom. wählen** | Drücken Sie auf → zur Auswahl von **Autom. wählen.** Der Monitor wird nach verfügbaren Eingangsquellen suchen. |
| | **VGA** | Den VGA-Eingang wählen Sie, wenn Sie eine analoge **VGA** -Verbindung nutzen. Die VGA-Eingangsquelle wählen Sie mit der Taste → . |
| | **DVI-D** | Den Eingang **DVI-D** wählen Sie, wenn Sie eine digitale DVI-Verbindung nutzen. Die DVI-Eingangsquelle wählen Sie mit der Taste →. |
| | **DisplayPort** | Den **DisplayPort** wählen Sie, wenn Sie eine DisplayPort (DP)-Anschluss nutzen. Die DisplayPort-Eingangsquelle wählen Sie mit der Taste →. |

## Farbeinstellungen

Mit den **Farbeinstellungen** stellen Sie den Farbeneinstell-Modus ein.

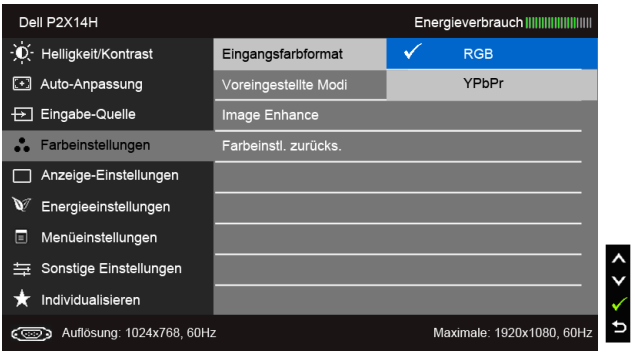



## Eingangsfarbformat

Hier können Sie einen der folgenden Videoeingabemodi wählen:

**RGB**: Wählen Sie diese Option, wenn der Monitor über die VGA- und DVI-Kabel mit einem Computer oder DVD-Player verbunden ist.

**YPbPr**: Wählen Sie diese Option, wenn der Monitor über ein YPbPr-zu-VGA- oder ein YPbPr-zu-DVI-Kabel mit einem DVD-Player verbunden ist oder die DVD-Farbausgabeeinstellung nicht RGB ist.

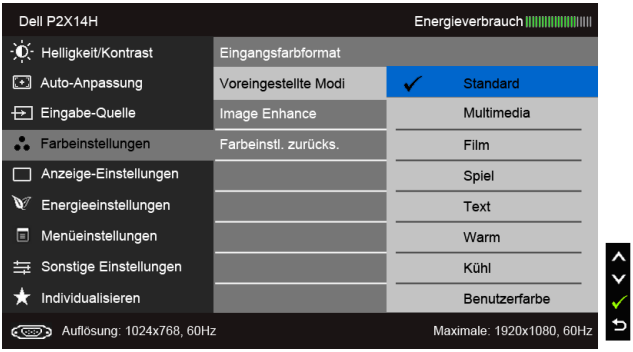


**Voreingestellte Modi**

Wenn Sie **Voreingestellte Modi** auswählen, können Sie **Standard**, **Multimedia**, **Film, Spiel**, **Text**, **Warm**, **Kühl** oder **Benutzerfarbe** in der Liste wählen.

- **Standard**: Zum Aufladen der Standard-Farbeneinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.
- **Multimedia**: Zum Aufladen der idealen Farbeneinstellungen für Multimedien-Anwendungen.
- **Film**: Zum Aufladen der idealen Farbeneinstellungen für Filme.
- **Spiel**: Die für die meisten Spiele geeigneten Farbeinstellungen werden geladen.
- **Text**: Lädt Helligkeits- und Schärfeeinstellungen, welche für die Anzeige von Text optimal sind.
- **Warm**: Zum Erhöhen der Farbtemperatur. Der Bildschirm erscheint wegen eines roten/gelben Farbtons wärmer.
- **Kühl**: Zum Reduzieren der Farbtemperatur. Der Bildschirm erscheint wegen eines blauen Farbtons kühler.
- **Benutzerfarbe**: Zum manuellen Einstellen der Farbeneinstellungen.

Auf die ▲ und ▼ Tasten drücken, um die drei Farbwerte (R, G, B) einzustellen und um Ihren eigenen Modus für die voreingestellte Farbe zu erstellen.




**Farbton**

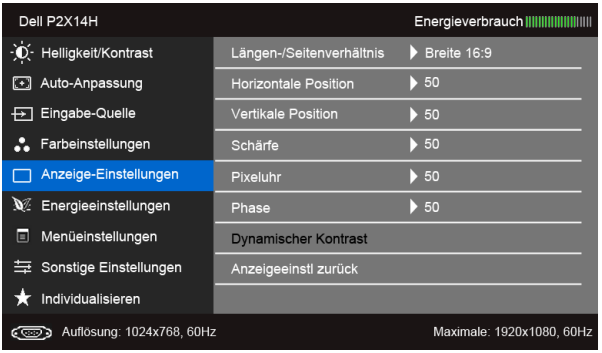
Diese Funktion kann die Farbe des Videobildes in Richtung Grün bzw. Violett ändern. Mit dieser Funktion können Sie den Hautfarbton einstellen. Verwenden Sie die Taste ▲ oder ▼, um den Wert von '0' bis '100' einzustellen.

Drücken Sie auf ▲, um dem Videobild einen grünlicheren Farbton zu verleihen.

Drücken Sie auf ▼, um dem Videobild mehr violett zu verleihen.

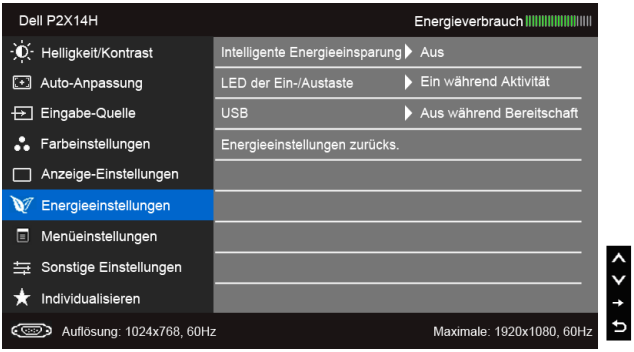
**HINWEIS:** Die **Farbtoneinstellung** ist nur bei Auswahl des voreingestellten Modus **Film** oder **Spiel** möglich.

| | |
|---|---|
| **Sättigung** | Diese Funktion erlaubt Ihnen die Farbsättigung des Videobildes einzustellen. Verwenden Sie die Taste ^ oder v , um den Wert der Farbsättigung von '0' bis '100' einzustellen.<br><br>Drücken Sie auf ^ , um das Videobild eher einfarbig erscheinen zu lassen.<br><br>Drücken Sie auf v , um das Videobild farbiger erscheinen zu lassen.<br><br>**HINWEIS:** Die **Sättigungseinstellung** ist nur bei Auswahl des voreingestellten Modus **Film** oder **Spiel** möglich. |
| **Image Enhance** | Erhöht die Qualität von hochskalierten Bildern durch das Entfernen von Bildverblassungen und unebenen Kanten.<br><br>**HINWEIS:** Die **Image Enhance** ist nur verfügbar, wenn Sie den Modus **Standard**, **Multimedia**, **Film** oder **Spiel** auswählen. |
| **Farbeinstl. zurücks.** | Die Farbeneinstellungen des Monitors auf die werkseitigen Voreinstellungen rücksetzen. |

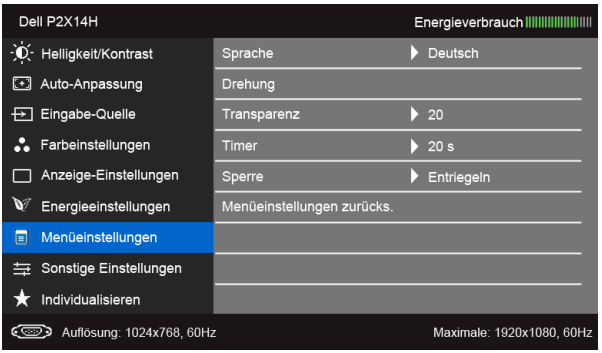
| | | |
|---|---|---|
| | **Anzeige-Einstellungen** | Mit den **Anzeige-Einstellungen** wird das Bild eingestellt.<br>  |
| | **Längen-/ Seitenver-hältnis** | Stellen Sie das Seitenverhältnis auf **Breite 16:9**, **4:3** oder **5:4** ein. |
| | **Horizontale Position** | Mit den Tasten ^ oder v können Sie das Bild nach links und rechts verschieben. Der Minimalwert ist 0 (-). Der Höchstwert ist 100 (+). |
| | **Vertikale Position** | Mit den Tasten ^ oder v können Sie das Bild nach oben und unten verschieben. Der Minimalwert ist 0 (-). Der Höchstwert ist 100 (+).<br>**HINWEIS:** Der **Horizontale Position** und die **Vertikale Position** können nur für die "VGA"-Eingabe eingestellt werden. |
| | **Schärfe** | Mit dieser Funktion können Sie die Bilddarstellung schärfer oder weicher einstellen. Mit den Tasten ^ oder v passen Sie die Bildschärfe im Bereich '0' bis '100' an. |

| | |
|---|---|
| **Pixeluhr** | Mit den Einstellungen **Phase** und **Pixeluhr** können Sie die Bilddarstellung Ihres Monitors nach Geschmack fein abstimmen.<br><br>Mit den Tasten ^ oder v passen Sie die Werte entsprechend an, bis die gewünschte Bildqualität erreicht ist. |
| **Phase** | Falls mit der **Phaseneinstellung** die zufriedenstellenden Resultate nicht erreicht werden nehmen Sie die Einstellung mit der **Pixeluhr-Einstellung** (grob) und danach wiederum mit der **Phaseneinstellung** (fein) vor.<br><br>**HINWEIS:** Der **Pixeluhr** und die **Phase** können nur für die "VGA"-Eingabe eingestellt werden. |
| **Dynamischer Kontrast** | Ermöglicht Ihnen die Erhöhung des Kontrastverhältnisses für eine schärfere und detailreichere Bildqualität.<br><br>Auf die → Taste drücken, um **Dynamischer Kontrast** zu "**aktivieren (ein)**" oder zu "**deaktivieren (aus)**".<br><br>**HINWEIS: Dynamischer Kontrast** bietet einen größeren Kontrast, wenn Sie den voreingestellten Modus **Spiel** oder **Film** ausgewählt haben. |
| **Anzeigeein-stl zurück** | Diese Option auswählen, um die Standard-Anzeigeeinstellungen rückzusetzen. |

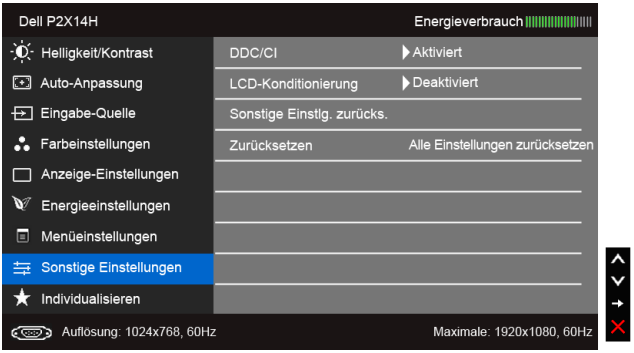
## Energieeinstellungen




| | |
|---|---|
| **Intelligente Energieeinsparung** | Ein- und Aus-Schalten von dynamischem Dimmen.<br>Die dynamische Dimm-Funktion reduziert automatisch die Helligkeit des Bildschirms, wenn das Bild aus vielen hellen Bereichen besteht. |
| **LED der Ein-/Austaste** | Ermöglicht Ihnen die Einstellung der LED-Stromanzeige in ein oder aus, um Energie zu sparen. |
| **USB** | Ermöglicht Ihnen die Aktivierung oder Deaktivierung der USB-Funktion während des Monitor Standbymodus.<br>**HINWEIS:** USB EIN/AUS im Standbymodus ist nur verfügbar, wenn das USB Upstream-Kabel nicht angeschlossen ist. Diese Option wird ausgegraut, wenn das USB Upstream-Kabel angeschlossen wird. |
| **Energieeinstellungen zurücks.** | Wählen Sie diese Option, um die Standard **Energieeinstellungen** wiederherzustellen. |

| | |
|---|---|
| **Menüeinstellungen** | Diese Option auswählen, um die Einstellungen der OSD, wie z. B. Sprache der OSD, die Zeitdauer der Anzeige des Menüs auf dem Bildschirm usw., vorzunehmen.<br>  |
| **Sprache** | Die **Sprachen**-Optionen zum Einstellen der OSD-Anzeige auf eine der acht verfügbaren Sprachen sind Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Brasilianisches Portugiesisch, Russisch, vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch. |
| **Drehung** | Zum Rotieren der OSD um 90 Grad in Gegenuhrzeigerrichtung. Die Menü-Rotierung kann je nach Ihrer Anzeige-Rotierung eingestellt werden. |
| **Transparenz** | Diese Option auswählen, um die Menü-Transparenz durch Drücken auf die ▲ und ▼ Tasten abzuändern (Minimalwert: 0 bis Maximalwert: 100). |
| **Timer** | **OSD-Anzeigezeit**: Legt fest, wie lange das OSD-Menü nach dem letzten Tastendruck angezeigt wird.<br>Mit den Tasten ▲ oder ▼ können Sie die gewünschte Zeit in 1-Sekunden-Schritten im Bereich von 5 bis 60 Sekunden einstellen. |
| **Sperre** | Kontrolliert den Zugriff durch Benutzer auf die Einstellungen. Beim Auswählen der **Sperre** sind keine Einstellungen durch den Benutzer zulässig. Sämtliche Tasten sind gesperrt.<br>**HINWEIS:**<br>**Verriegeln**-Funktion – Entweder Soft-Lock (über das OSD-Menü) oder Hard-Lock (halten Sie die Taste über der Ein/Aus-Taste 10 Sekunden lang gedrückt)<br>**Entriegeln**-Funktion– Nur Hard-Entsperren (halten Sie die Taste über der Ein/Aus-Taste 10 Sekunden lang gedrückt) |
| **Menüeinstellungen zurücks.** | Zum Rücksetzen aller OSD-Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte. |

## Sonstige Einstellungen



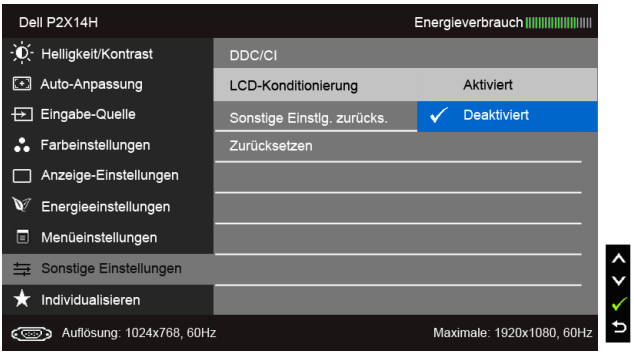

### DDC/CI

**DDC/CI** (Anzeigedatenkanal/Kommando-Schnittstelle) ermöglicht die Einstellbarkeit der Parametern Ihres Monitors (Helligkeit, Farbenausgleich usw.) über die Software in Ihrem Computer.

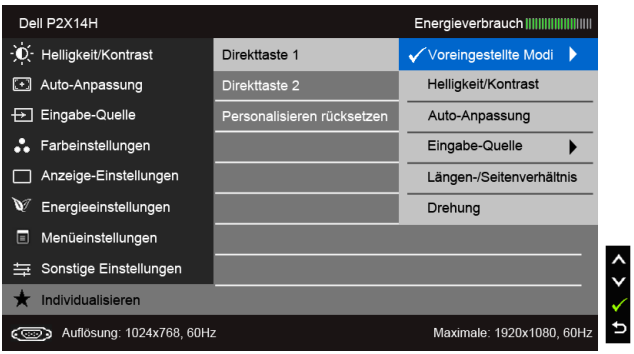
Diese Funktion kann durch Auswählen von **Deaktivieren** deaktiviert werden.

Für die besten Resultate sowie für die optimalste Leistung Ihres Monitors aktivieren Sie diese Funktion.

| | |
|---|---|
| **LCD-Konditionierung** | Zum Reduzieren von geringen Bildverzerrungen. Die Zeitdauer, die das Programm zum Durchführen benötigt, hängt vom Grad der Bildaufbewahrung ab. Dieses Merkmal kann durch Auswählen von **Aktivieren** aktiviert werden. |



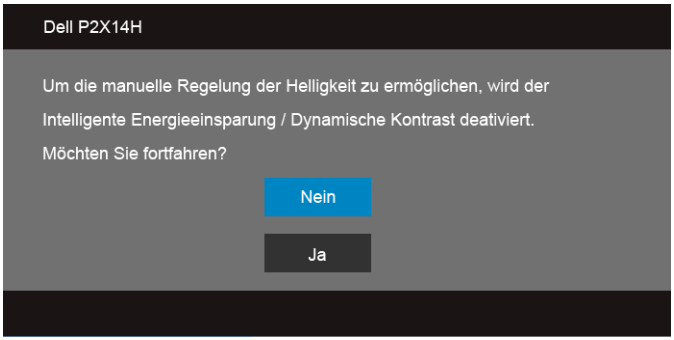

| | |
|---|---|
| **Sonstige Einstlg. zurücks.** | Setzen Sie im Menü **Sonstige Einstellungen** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück. |
| **Zurücksetzen** | Zum Rücksetzen aller Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte. |
| **Individualisieren** | Sie können eine Funktion unter **Voreingestellte Modi**, **Helligkeit/Kontrast**, **Auto-Anpassung**, **Eingabe-Quelle**, **Längen-/Seitenverhältnis**, oder **Drehung** auswählen und einer Direkttaste zuweisen. |



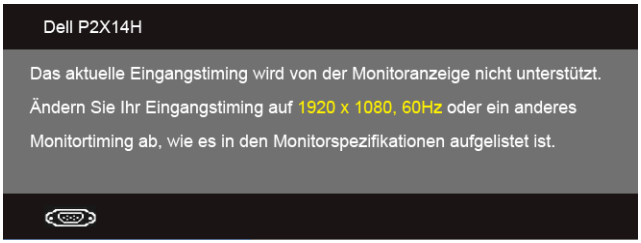

**HINWEIS:** Dieser Monitor besitzt eine integrierte Funktion zur automatischen Kalibrierung der Helligkeit, mit der die Alterung des LED kompensiert werden kann.

### OSD-Warnmeldungen

Wenn **Intelligente Energieeinsparung** oder **Dynamischer Kontrast** (in den voreingestellten Modi: **Spiel** oder **Film**) aktiviert ist, ist die manuellen Helligkeitsanpassung deaktiviert.

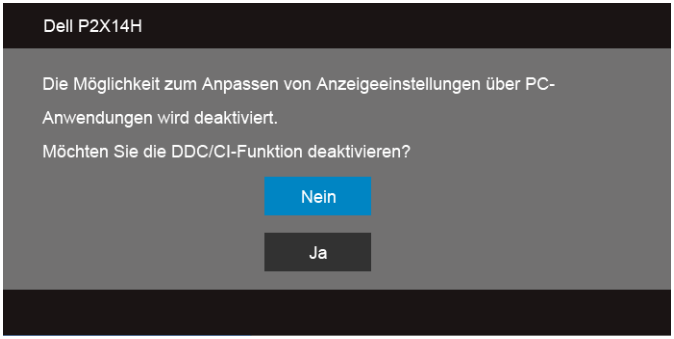



Wenn der Monitor eine bestimmte Auflösung nicht unterstützt, wird die folgende Meldung angezeigt:




Das bedeutet, dass sich der Monitor nicht richtig auf das Signal einstellen kann, das er vom Computer empfängt. In den Technische Daten des Monitors finden Sie die von Ihrem Monitor unterstützten Horizontal- und Vertikalfrequenzen. Die empfohlene Auflösung beträgt 1920 x 1080.

Die folgende Meldung wird angezeigt, bevor Sie DDC/CI Funktion deaktiviert wird:

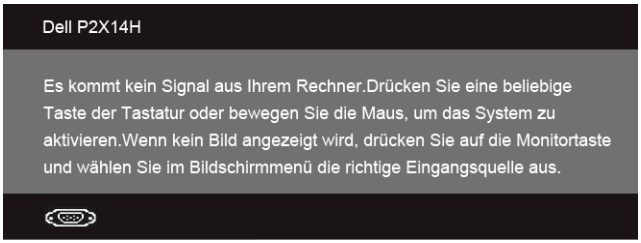


Die folgende Meldung erscheint, wenn der Monitor in den **Energiesparmodus** wechselt:

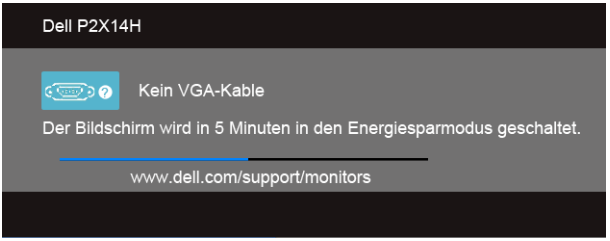
Durch Aktivieren des Computers und "Aufwecken" des Monitors erhalten Sie wieder Zugriff auf das OSD.

Wenn Sie eine beliebige Taste (mit Ausnahme der Ein-/Austaste) drücken, wird - je nach gewähltem Eingang - eine der folgenden Meldungen angezeigt:

### VGA/DVI-D/DP-Eingang




Wenn der VGA-, DVI-D- oder DP-Eingang ausgewählt ist, aber das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, wird das nachstehend gezeigte Dialogfeld eingeblendet.




oder

oder

Unter Problemlösung finden Sie weitere Informationen.

## Maximale Auflösung einstellen

So stellen Sie die maximale Monitorauflösung ein:

Unter Windows® 7, Windows® 8:

1. Wählen Sie unter Windows® 8 die Desktop Kachel zum Wechsel auf den klassischen Desktop.
2. Klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie in der Dropdownliste auf die Bildschirmauflösung und wählen Sie **1920 x 1080** aus.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Wenn 1920 x 1080 nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie eventuell Ihren Grafiktreiber aktualisieren. Führen Sie die folgenden Schritte aus – je nach Computermodell:

Falls Sie einen tragbaren Dell-Computer besitzen:

- Besuchen Sie **http://www.dell.com/support**, geben Sie Ihre Servicekennung ein und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie keinen Dell-Computer (tragbar oder Desktop) verwenden:

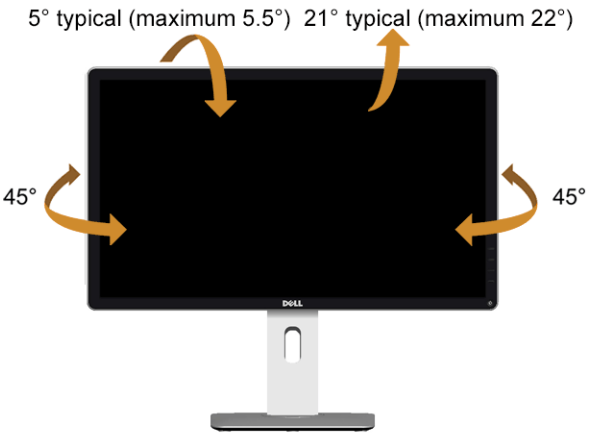
- Besuchen Sie die Kundendienst-Webseite Ihres Computerherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafiktreiber herunter.
- Besuchen Sie die Webseite Ihres Grafikkartenherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunter.

# Kippen, Schwenken und Höhenverstellung

**HINWEIS:** Dies ist für einen Monitor mit einem Stand anwendbar. Halten Sie sich beim Kauf eines Alleskönner-Standfußes bitte an die Aufstellungsanweisungen des Handbuchs Ihres Alleskönner-Standfußes.

## Kippen, Schwenken

Ist der Ständer am Monitor befestigt, können Sie diesen neigen und drehen, um den bestmöglichen Ansichtwinkel einzustellen.



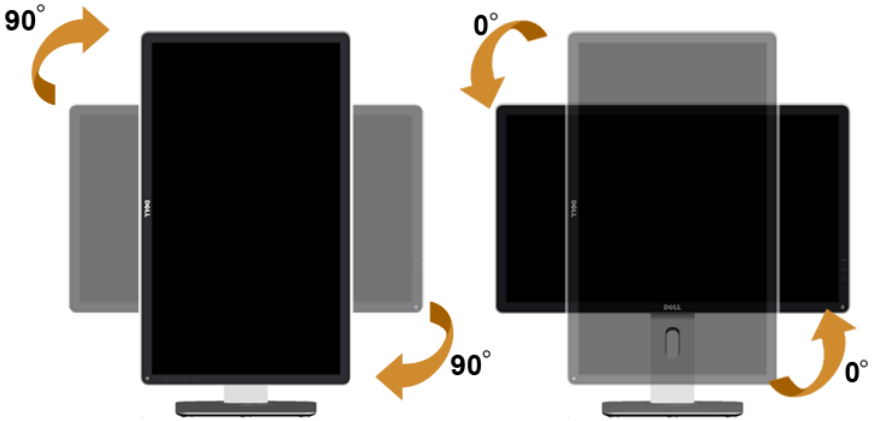

**HINWEIS:** Bei der Auslieferung ab Werk ist der Ständer noch nicht angebracht.

## Höhenverstellung

**HINWEIS:** Der Ständer kann um bis zu 130 mm nach oben ausgezogen werden. Die nachstehende Abbildung zeigt, wie Sie den Fuß ausziehen können.

## Monitor drehen

Bevor Sie den Monitor drehen, sollte der Monitor komplett vertikal ausgezogen (Höhenverstellung) und geneigt sein, damit der untere Rand des Monitors nicht an der Aufstellfläche anschlägt.




Um die Anzeige-Rotierung-Funktion (Querformat/Hochformat) mit Ihrem Dell-Computer nutzen zu können, benötigen Sie einen aktualisierten Grafikkartentreiber, der nicht mit dem Monitor geliefert wird. Zum Herunterladen des Grafikkartentreibers besuchen Sie **www.dell.com/support** und schauen im **Download**-Bereich unter **Videotreiber** nach den neuesten Treiberaktualisierungen.

Im *Hochformat-Anzeigemodus* kann die Leistung von Grafik-intensiven Anwendungen (z. B. 3D-Spielen) nachlassen.

# Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems anpassen

Nachdem Sie Ihren Monitor gedreht haben, müssen Sie die Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems mit den folgenden Schritten anpassen.

Wenn Sie den Monitor nicht mit einem Dell-Computer verwenden, müssen Sie die Grafiktreiber-Webseite oder die Webseite Ihres Computerherstellers besuchen, um Informationen über das Ändern der Anzeigerotation-Einstellungen Betriebssystems zu erhalten.

So stellen Sie die Anzeigerotation ein:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Desktop, wählen Sie **Eigenschaften**.
2. Wählen Sie das Register **Einstellungen**, klicken Sie auf **Erweitert**.
3. Wenn Sie eine ATI-Grafikkarte verwenden, wählen Sie das Register **Drehung** und stellen die gewünschte Ausrichtung ein.
4. Falls Sie eine nVidia-Grafikkarte verwenden, klicken Sie auf das Register **nVidia**, wählen in der linken Spalte **NVDrehung** und anschließend die gewünschte Ausrichtung.
5. Sofern Sie eine Intel®-Grafikkarte verwenden, wählen Sie das Grafikregister **Intel**, klicken auf **Grafikeigenschafen**, wählen das Register **Drehung** und stellen die gewünschte Ausrichtung ein.

**HINWEIS:** Falls die Drehoption nicht verfügbar ist oder nicht korrekt funktioniert, besuchen Sie bitte **www.dell.com/support** und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

# 4 Problemlösung

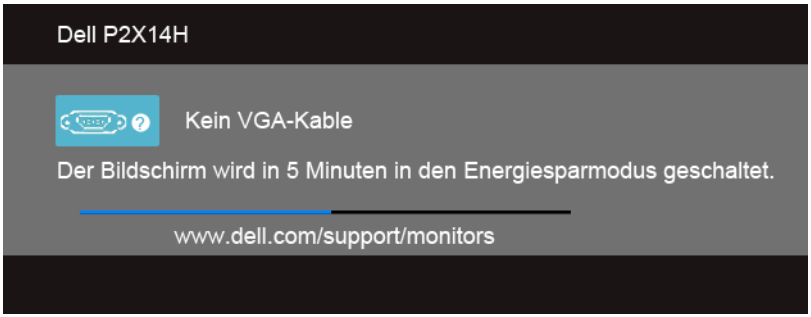
**ACHTUNG:** Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die Sicherheitshinweise.

## Selbsttest

Ihr Monitor verfügt über eine Selbsttestfunktion, mit der Sie überprüfen können, ob der Monitor ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Monitor und Computer ordnungsgemäß miteinander verbunden sind, der Monitorbildschirm jedoch leer bleibt, führen Sie bitte wie folgt den Monitor-Selbsttest aus:

1. Schalten Sie sowohl Computer als auch Monitor aus.
2. Trennen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers. Trennen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers. Damit der Selbsttest richtig ausgeführt werden kann, trennen Sie sowohl Digitalkabel (weißer Stecker) als auch Analogkabel (blauer Stecker) von den Anschlüssen Ihres Computers.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

Das schwebende Dialogfenster wird auf schwarzem Hintergrund angezeigt, wenn der Monitor kein Videosignal erkennt, aber sonst ordnungsgemäß funktioniert. Im Selbsttestmodus leuchtet die Betriebsanzeige-LED weiterhin weiß. Außerdem läuft je nach gewählter Eingangsquelle eines der beiden nachstehend dargestellten Dialogfelder über den Bildschirm.




oder

oder

4. Diese Anzeige erscheint auch im Normalbetrieb, wenn das Videokabel getrennt oder beschädigt ist.
5. Schalten Sie den Monitor aus und schließen Sie das Videokabel neu an; schalten Sie anschließend sowohl den Computer als auch den Monitor wieder ein.

Falls Ihr Monitorbildschirm nach den obigen Schritten immer noch leer bleibt, überprüfen Sie bitte Ihre Videokarte und den Computer; Ihr Monitor funktioniert einwandfrei.

## Selbstdiagnose

Ihr Monitor ist mit einem integrierten Selbstdiagnose-Werkzeug ausgestattet, das Ihnen bei der Diagnose von Problemen mit dem Monitor oder mit Computer und Grafikkarte helfen kann.

**HINWEIS:** Die Selbstdiagnose kann nur ausgeführt werden, wenn kein Videokabel angeschlossen ist und sich der Monitor im *Selbsttestmodus* befindet.

So starten Sie die Selbstdiagnose:

1. Überzeugen Sie sich davon, dass der Bildschirm sauber ist (kein Staub auf dem Bildschirm).

2. Trennen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers. Der Monitor wechselt nun in den Selbsttestmodus.
3. Halten Sie die **Tasten 1** und **Tasten 4** an der Seite gleichzeitig etwa 2 Sekunden lang gedrückt. Ein grauer Bildschirm erscheint.
4. Untersuchen Sie das Bild aufmerksam auf Unregelmäßigkeiten.
5. Drücken Sie die **Taste 4** an der Seite noch einmal. Der Bildschirm wird nun in rot angezeigt.
6. Untersuchen Sie das Bild auf Auffälligkeiten.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6; das Bild wird der Reihe nach in grün, blau, schwarz, und weiß angezeigt.

Nach der Anzeige des weißen Bildschirms ist der Test abgeschlossen. Zum Verlassen drücken Sie die **Taste 4** noch einmal.

Falls bei diesem Selbsttest keine Auffälligkeiten auftreten sollten, funktioniert der Monitor ordnungsgemäß. Überprüfen Sie Grafikkarte und Computer.

## Allgemeine Probleme

In der folgenden Tabelle finden Sie grundlegende Informationen zu allgemeinen Monitorproblemen und zu möglichen Lösungen.

| Allgemeine Symptome | Was Ihnen auffällt | Lösungsvorschläge |
|---|---|---|
| Kein Bild/ Betriebsanzeige-LED leuchtet nicht | Kein Bild | • Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist.<br>• Überzeugen Sie sich davon, dass die Steckdose ausreichend Strom liefert, indem Sie einfach vorübergehend ein anderes Gerät anschließen.<br>• Vergewissern Sie sich, dass die Ein-/Austaste komplett eingedrückt ist.<br>• Stellen Sie über die Eingabe-Quelle-Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist. |
| Kein Bild/ Betriebsanzeige-LED leuchtet | Kein Bild oder keine Helligkeit | • Erhöhen Sie die Werte für Helligkeit und Kontrast über das OSD.<br>• Führen Sie den Monitorselbsttest aus.<br>• Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.<br>• Starten Sie die Selbstdiagnose.<br>• Stellen Sie über die Eingabe-Quelle-Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist. |

| | | |
|---|---|---|
| Unscharfes Bild | Bild ist unscharf, verschwommen oder weist Geistbilder auf. | • Lassen Sie eine **Auto-Anpassung** über das OSD ausführen.<br>• Passen Sie die Werte für **Phase** und **Pixeluhr** über das OSD-Menü an.<br>• Verzichten Sie auf Videoverlängerungskabel.<br>• Setzen Sie den Monitor auf die **Werkseinstellungen** zurück.<br>• Die Bildauflösung auf das richtige Längen-/ Breitenverhältnis ändern. |
| Zittriges/ verwackeltes Videobild | Unruhiges Bild oder leichte Bewegungen | • Lassen Sie eine **Auto-Anpassung** über das OSD ausführen.<br>• Passen Sie die Werte für **Phase** und **Pixeluhr** über das OSD-Menü an.<br>• Setzen Sie den Monitor auf die **Werkseinstellungen** zurück.<br>• überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen.<br>• Bringen Sie den Monitor in einen anderen Raum und testen Sie ihn dort. |
| Fehlende Bildpunkte | LCD-Bildschirm weist Punkte auf | • Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein.<br>• Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können.<br>• Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: **http://www.dell.com/support/monitors**. |
| Dauerhaft leuchtende Pixel | LCD-Bildschirm weist helle Punkte auf | • Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein.<br>• Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können.<br>• Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: **http://www.dell.com/support/monitors**. |
| Helligkeitsprob-leme | Bild zu dunkel oder zu hell | • Setzen Sie den Monitor auf die **Werkseinstellungen** zurück.<br>• Lassen Sie eine **Auto-Anpassung** über das OSD ausführen.<br>• Stellen Sie Helligkeit und Kontrast über das OSD ein. |
| Geometrische Verzerrungen | Bild ist nicht richtig zentriert | • Setzen Sie den Monitor auf die **Werkseinstellungen** zurück.<br>• Lassen Sie eine **Auto-Anpassung** über das OSD ausführen.<br>• Passen Sie die horizontale und vertikale position des OSD.<br>**HINWEIS:** Bei der Nutzung von DVI-D/DisplayPort sind die Einstellmöglichkeiten zur Positionierung nicht vorhanden. |

| | | |
|---|---|---|
| Horizontale/ vertikale Linien | Bild weist eine oder mehrere Linien auf | • Setzen Sie den Monitor auf die **Werkseinstellungen** zurück.<br>• Lassen Sie eine **Auto-Anpassung** über das OSD ausführen.<br>• Passen Sie die Werte für **Phase** und **Pixeluhr** über das OSD-Menü an.<br>• Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob die Linien auch im Selbsttestmodus vorhanden sind.<br>• Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.<br>• Starten Sie die Selbstdiagnose.<br>**HINWEIS:** Bei der Nutzung von DVI-D/DisplayPort sind die Einstellmöglichkeiten für **Pixeluhr** und **Phase** nicht vorhanden. |
| Synchro-nisierungsprob-leme | Bildschirm ist verzerrt oder wirkt zerrissen | • Setzen Sie den Monitor auf die **Werkseinstellungen** zurück.<br>• Lassen Sie eine **Auto-Anpassung** über das OSD ausführen.<br>• Passen Sie die Werte für **Phase** und **Pixeluhr** über das OSD-Menü an.<br>• Führen Sie den Monitor-Selbsttest durch und prüfen Sie, ob die Anzeige auch im Selbsttestmodus verzerrt wirkt.<br>• Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.<br>• Starten Sie den Computer im *abgesicherten Modus* neu. |
| Sicherheitsrele-vante Themen | Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken | • Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturversuche.<br>• Wenden Sie sich unverzüglich an Dell. |
| Abschaltprob-leme | Monitor schaltet sich aus und wieder ein | • Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist.<br>• Setzen Sie den Monitor auf die **Werkseinstellungen** zurück.<br>• Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob das Ausschaltproblem auch im Selbsttestmodus auftritt. |
| Fehlende Farben | Im Bild fehlen Farben | • Führen Sie den Monitorselbsttest aus.<br>• Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist.<br>• Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. |
| Falsche Farben | Unzureichende Farbdarstellung | • Ändern Sie je nach Anwendung den **Farbeinstellungsmodus** im OSD-Menü **Farbeinstellungen** in **Grafik** oder **Video**.<br>• Probieren Sie unterschiedlicher **Farbvorgaben** im **Farbeinstellungen**-OSD. Passen Sie die RGB-Werte im **Farbeinstellungen**-OSD an, sofern die **Farbverwaltung** ausgeschaltet ist.<br>• Ändern Sie das **Eingangsfarbformat** im **Erweiterte Einstellungen**-OSD in PC-RGB oder YPbPr.<br>• Starten Sie die Selbstdiagnose. |

| | | |
|---|---|---|
| Nachbildeffekt (Eingebranntes Bild), verursacht durch längere Darstellung von Standbildern | Ein schwaches Nachbild eines statischen Bildes erscheint auf dem Bildschirm | • Lassen Sie den Monitor grundsätzlich über die Energieverwaltungsfunktion ausschalten, wenn er nicht verwendet wird (Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt Energieverwaltungsmodi).<br>• Alternativ können Sie einen Bildschirmschoner mit dynamisch wechselnden Bildinhalten nutzen. |

# Produktspezifische Probleme

| Spezifische Symptome | Was Ihnen auffällt | Lösungsvorschläge |
|---|---|---|
| Bild ist zu klein | Das Bild ist auf dem Bildschirm zentriert, füllt aber nicht den gesamten Anzeigebereich aus. | • Prüfen Sie die **Skalierungseinstellungen** im **Bildeinstellungen**-OSD.<br>• Setzen Sie den Monitor auf die **Werkseinstellungen** zurück. |
| Monitor lässt sich nicht mit den Tasten an der Seite einstellen | OSD-Menü wird nicht am Bildschirm angezeigt | • Schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie das Netzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein.<br>• Prüfen Sie, ob das Bildschirmmenü gesperrt ist. Falls ja, halten Sie zur Freigabe die Taste über der Ein-/Austaste 10 Sekunden lang gedrückt. (Siehe "Sperre"). |
| Kein Eingangssignal wenn Bedientasten gedrückt werden | Kein Bild; die LED leuchtet blau auf. | • Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur.<br>• Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein.<br>• Setzen Sie den Computer oder das Videoabspielprogramm zurück. |
| Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm. | Der Bildschirm wird horizontal oder vertikal nicht komplett vom Bild gefüllt | • Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) von DVDs kann der Monitor ein Vollbild anzeigen.<br>• Starten Sie die Selbstdiagnose. |

**HINWEIS:** Im DVD-D-Modus steht die Funktion **Auto-Anpassung** nicht zur Verfügung.

# USB-Probleme

| Spezifische Symptome | Was Ihnen auffällt | Lösungsvorschläge |
|---|---|---|
| USB-Schnittstelle funktioniert nicht | USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht | • Vergewissern Sie sich, dass der Monitor EINGESCHALTET ist.<br>• Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an.<br>• Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an.<br>• Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein.<br>• Starten Sie den Computer neu.<br>• Manche USB-Geräte wie externe Festplatten benötigen eine kräftigere Stromversorgung; schließen Sie das entsprechende Gerät direkt an den Computer an. |
| Highspeed USB 2.0-Schnittstelle ist langsam. | Highspeed USB 2.0-Peripheriegeräte sind zu langsam oder funktionieren überhaupt nicht | • Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer USB 2.0-kompatibel ist.<br>• Manche Computer verfügen sowohl über USB 2.0- als auch über USB 1.1-Ports. Überzeugen Sie sich davon, dass der richtige USB-Port genutzt wird.<br>• Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an.<br>• Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an.<br>• Starten Sie den Computer neu. |

# 5 Anhang

**ACHTUNG: Sicherheitshinweise**

**ACHTUNG: Die Verwendung von anderen als in dieser Dokumentation angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Verfahren kann zu Schock-, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.**

Weitere Informationen über Sicherheitshinweise finden Sie in der *Produktinformationsanleitung*.

## FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen

Lesen Sie bitte die Webseite über rechtliche Konformität unter www.dell.com\regulatory_compliance für die FCC-Erklärung und weitere rechtliche Informationen.

## Dell Kontaktangaben

**Kunden in den Vereinigten Staaten wählen die Nummer 800-WWW-DELL. (800-999-3355)**

**HINWEIS:** Haben Sie keine aktive Internetverbindung, können Sie Kontaktinformationen auf Ihrem Kaufbeleg, dem Verpackungsbeleg, der Rechnung oder im Dell-Produktkatalog finden.

**Dell bietet mehrere Online und auf Telefon basierende Support- und Service-Optionen. Die Verfügbarkeit ist je nach Land und Produkt unterschiedlich, so dass einige Service-Optionen in Ihrer Region eventuell nicht verfügbar sind.**

**Inhalte der Monitorunterstützung online abrufen:**

1. Besuchen Sie **www.dell.com/support/monitors**.

**So kontaktieren Sie Dell zwecks Fragen zum Verkauf, technischem Support oder Kundendienst:**

1. Besuchen Sie **www.dell.com/support**.
2. Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region im **Listenfeld Land/Region** wählen unten auf der Seite.
3. Klicken Sie auf **Kontaktaufnahme** links auf der Seite.
4. Wählen Sie den Service- oder Support-Link, der Ihren Bedürfnissen entspricht.
5. Wählen Sie die Art der Kontaktaufnahme mit Dell, die praktisch für Sie ist.

# Einstellen des Monitors

## Anleitung zum Einstellen der Anzeigeauflösung

Stellen Sie mit den folgenden Schritten die Anzeigeauflösung auf **1920 x 1080** Pixel, um die optimale Anzeigeleistung unter einem Microsoft® Windows® Betriebssystem zu erhalten:

Unter Windows® 7, Windows® 8:

1. Wählen Sie unter Windows® 8 die Desktop Kachel zum Wechsel auf den klassischen Desktop.
2. Klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie in der Dropdownliste auf die Bildschirmauflösung und wählen Sie **1920 x 1080** aus.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Wenn die gewünschte Auflösung nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie Ihren Grafiktreiber unter Umständen aktualisieren. Bitte klicken Sie auf eine der nachstehenden Bedingungen entsprechend Ihrem Computersystem und folgen Sie den angegebenen Schritten.

1: Wenn Sie einen Dell™ Desktop- oder Dell™ Notebook-Computer mit einem Internetzugang haben

2: Wenn Sie einen Nicht-Dell™ Desktop-, Notebook-Computer bzw. Grafikkarte haben

## Wenn Sie einen Dell™ Desktop- oder Dell™ Notebook-Computer mit einem Internetzugang haben

1. Besuchen Sie **www.dell.com/support**, geben Sie Ihre Servicekennung ein und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
2. Versuchen Sie nach dem Installieren der Treiber für Ihren Grafik-Adapter noch einmal die Auflösung auf **1920 x 1080** einzustellen.

**HINWEIS:** Ist es nicht möglich die Auflösung auf 1920 x 1080 einzustellen, dann nehmen Sie bitte mit Dell™ Kontakt auf, um sich nach einem Grafik-Adapter, der diese Auflösungen unterstützt, zu erkundigen.

## Wenn Sie einen Nicht-Dell™ Desktop-, Notebook-Computer bzw. Grafikkarte haben

Unter Windows® 7, Windows® 8:

1. Wählen Sie unter Windows® 8 die Desktop Kachel zum Wechsel auf den klassischen Desktop.
2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, wählen Sie dann **Anpassen**.
3. Klicken **Sie anschließend auf Anzeige**.
4. Klicken **Sie auf Erweiterte Einstellungen**.

5. Durch die Überschrift des Fensters erkennen Sie den Anbieter Ihres Grafik-Controllers (z.B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
6. Besuchen Sie bitte die Website des Anbieters Ihrer Grafikkarte (z.B. http://www.ATI.com ODER http://www.NVIDIA.com), um einen aktualisierten Treiber zu erhalten.
7. Versuchen Sie nach dem Installieren der Treiber für Ihren Grafik-Adapter noch einmal die Auflösung auf **1920 x 1080** einzustellen.

**HINWEIS:** Ist es nicht möglich die gewünschte Auflösung einzustellen, dann nehmen Sie bitte mit dem Hersteller Ihres Computers Kontakt auf oder überlegen Sie sich, einen Grafik-Adapter zu kaufen, der diese Auflösung unterstützt.